

Bericht Gemeindeblatt KW 42

Abteilung Ringen

Starke Leistung beim Heimsieg gegen Furtwangen / Schüler verteidigen Tabellenführung durch kampflösen Sieg

Ihre derzeit gute Verfassung demonstrierten unsere Aktiven bereits am Freitagabend in eindrucksvoller Manier. Vor rund 120 Zuschauern besiegten sie den starken Aufsteiger vom KSK Furtwangen II etwas unerwartet deutlich mit 24:13 Punkten und hielten somit den Kontakt zur Tabellenspitze. Dabei hatte es erstmals in dieser Saison einen Rückstand zum Auftakt gegeben. Fliegengewichtler Pascal Mattes fand gegen den cleveren Fabian Kirner kein adäquates Mittel und musste sich knapp mit 0:3 Punkten geschlagen geben. Perfekt war einmal mehr der Auftritt von Abteilungsleiter Anton Zepf im Schwergewicht. Gegen Tobias Baier stand er in der ersten Runde zwar kurzzeitig vor einer Schulterniederlage, doch danach war sein technischer Überlegenheitssieg nicht mehr in Gefahr. Nach der kampflösen Vier durch Mathias Zepf konnte Hans-Peter Zepf die Führung weiter ausbauen, sein Schultersieg gegen den körperlich deutlich unterlegenen Thomas Baier in Runde drei war fast abzusehen. Den besten Kampf des Abends sahen die Zuschauer zwischen Michael Dreher (66 kg F) und dem bis dato unbesiegten Benny Jöhnk. Der Furtwangener legte eiskalt los und führte nach zwei Runden mit 0:7 und 0:1 Punkten. Doch danach hatte er sein Pulver verschossen. Michael Dreher bearbeitete ihn konsequent und setzte ihm immer mehr zu. Logische Folgerung waren die Rundengewinne drei und vier. In der entscheidenden Runde hatte Michael immer noch Reserven und schulterte den völlig ausgepumpten Schwarzwälder unter dem tosenden Beifall der Fans. Eine gute Leistung bot Andreas Mattes (84 kg G) gegen Gennadi Tomaschewski. Zwar musste er eine Niederlage einstecken, doch kam er durch gelungene Aktionen selber zu einigen Punkten. Gegen den groß gewachsenen Michael Haaga fand Dominik Mattes (66 kg G) zunächst kein Mittel um selber punkten zu können. Erst in der dritten Runde kam er besser in den Kampf, musste aber diese unglücklich mit 2:2 Punkten abgeben. Nach der 0:3 Punktniederlage von Arthur Kern (84 kg F) roch der Aufsteiger wieder Lunte und wollte den Kampf noch einmal drehen. Doch im vorletzten Kampf machte ihnen Martin Brugger (74 kg F) einen Strich durch die Rechnung. Bereits mit der ersten Griffaktion kam er zum umjubelten Schultersieg und stellte vorzeitig den Gesamtsieg sicher. Bedeutungslos war somit der Schultersieg von Coach Patrick Kupferschmid, der das Endergebnis von 24:13 Punkten besiegelte. Mit diesem weiteren Heimsieg liegt unsere Staffel momentan auf einem hervorragenden dritten Tabellenplatz mit einem Verhältnis von 8:4 Punkten. Beflügelt durch diese Leistung können unsere Ringen mit einem gesunden Selbstbewusstsein in die letzten beiden Vorrundenkämpfe gehen. Momentan gibt es keine Verschnaufpause, denn bereits am kommenden Samstag geht es munter weiter. Unerfreulich verlief der Freitagabend für unsere Schüler, welche sich alle auf den Kampf gegen den KSV Konstanz freuten. Bereits zum insgesamt dritten Mal reisten die Konstanzer Ringer nicht zu einem Wettkampf nach Dürbheim an. Dieses Mal sagten sie den Kampf nicht einmal mehr ab, sondern erschienen einfach nicht zum Wiegen. Somit verloren sie diese Begegnung kampflös mit 0:40 Punkten und schrieben mit ihrer Unsportlichkeit ein düsteres Kapitel Ringergeschichte. Ein Anruf bei den Bodensee-Ringern zeigte, dass in diesem Verein momentan überhaupt nichts zusammenläuft. Nach dem Abmelden der Aktivenmannschaft gibt es auch im Nachwuchsbereich große Sorgen und der Freitagstermin wurde einfach verschwitzt. Somit wurde unsere Vorahnung im letzten Gemeindeblatt leider ein weiteres Mal bestätigt.

Samstag, 18. Oktober 2008: Auswärtskämpfe beider Ringermannschaften

KSV Konstanz – SVD Schüler

Abwiegen: 18.30 Uhr

Kampfbeginn: 19.00 Uhr in der Wessenbergshulhalle in Konstanz

KSV Trossingen – SVD I

Abwiegen: 19.30 Uhr

Kampfbeginn: 20.00 Uhr in der Rosenschulturnhalle in Trossingen

Vorschau I:

Zum ewig jungen und spannenden Lokalderby nach Trossingen geht für die erste Mannschaft die Fahrt am kommenden Samstag. Für die Trossinger verlief die Saison bisher absolut nicht nach Plan und sie zieren bis dato punktelos das Tabellenende. Trotzdem ist unsere Mannschaft gut beraten, die Harmonikstädter nicht zu unterschätzen. Nur wenn mit der gleichen Einstellung wie am vergangenen Freitag gerungen wird, können wir die zwei Punkte entführen. Es wäre schön, wenn wieder zahlreiche SVD-Ringerfans den Weg nach Trossingen finden würden um unser Team wieder lautstark zu unterstützen. Die Schülermannschaft gastiert parallel zum Rückrundenauftritt beim KSV Konstanz und alles andere als ein klarer Sieg wäre eine große Überraschung.

Vorschau II:

In der übernächsten Woche finden wieder zwei Heimkämpfe bereits am Freitagabend statt. Am 24. Oktober 2008 ringen die Schüler um 19.30 Uhr gegen den VfL Mühlheim und die Aktivenmannschaft empfängt um 20.30 Uhr den Aufsteiger vom SV Triberg II.